

Was ist der SiNa?



SiNa ist die Abkürzung für Sicherheitsnachweis. Dabei handelt es sich um ein Dokument, welches bestätigt, dass die elektrischen Anlagen einer Liegenschaft den geltenden Anforderungen bezüglich Sicherheit entsprechen. Periodische Kontrollen der elektrischen Anlagen sind wichtig, da dadurch Gefahrenstellen rechtzeitig entdeckt und behoben werden können. Ansonsten kann es im schlimmsten Fall zu einem Brand oder Unfall kommen. Das Dokument ist wie ein Protokoll aufgebaut und wird den aktuellen Eigentümern der Liegenschaft ausgehändigt. Wenn bei einem Kontrollgang Mängel festgestellt werden, müssen diese sofort behoben werden, damit man einen gültigen Sicherheitsnachweis vorlegen kann.

Wann wird ein Sicherheitsnachweis benötigt?

Erstellt und dem Eigentümer übergeben, wird der SiNa ein erstes Mal nach der Installation der elektrischen Anlagen in einem Gebäude. Danach wird der Sicherheitsnachweis periodisch erstellt: bei Wohnbauten alle 20 Jahre, bei Bürogebäuden alle 10 und bei Betriebsräumen der Industrie und des Grossgewerbes alle 5 Jahre. Ausserdem muss bei jeder Handänderung ein neuer Nachweis erstellt werden, falls keiner vorhanden ist, der beispielsweise bei Wohnbauten jünger als 5 Jahre ist.

Wer darf einen SiNa erstellen?

Der Sicherheitsnachweis muss von einer unabhängigen Elektroinstallationsfirma, durchgeführt werden, welche über die Kontrollbewilligung des eidg. Starkstrominspektorats (ESTI) verfügt. Unabhängig heisst in diesem Fall, dass die Firma nicht an der Planung, Erstellung, Änderung oder Instandsetzung der Elektroinstallationen des betreffenden Gebäudes involviert sein darf. Wer eine Firma sucht, welche solche Sicherheitskontrollen durchführt, wird z.B. beim Verband Schweizerischer Elektrokontrollen (VSEK) fündig:

vsek.ch/index.asp?inc=organisation/kontrolleure.asp

Haben Sie Fragen zum Thema Sicherheitsnachweis?

Kontaktieren Sie uns.

Wir freuen uns auf Sie!

Zollinger Immobilien

Postfach

3073 Gümligen

031 954 12 12

[Zollinger Immobilien - Kontakt](#)